

# Pressemitteilung

## **Zukunftssichere Glasfaser für die Schloßstadt: Infoabend am Campus Heusenstamm**

**24.08.2021, Kiel/Heusenstamm. Die GVG Glasfaser berät Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibende am Donnerstag, 2. September zum Glasfaserausbau in Heusenstamm. Der erfahrene Glasfaserexperte ermöglicht allen Haushalten und Gewerbebetrieben der Schloßstadt einen kostenfreien Glasfaser-Hausanschluss – und damit die Anbindung an die einzig zukunftssichere, digitale Infrastruktur.**

Schon jetzt haben sich viele Einwohner und Unternehmer der Schloßstadt für den Anschluss an die Zukunft entschieden. Dennoch arbeitet die GVG-Gruppe engagiert daran, möglichst alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibende aus Heusenstamm von den Vorteilen eines Highspeed-Glasfaseranschlusses zu überzeugen. Wenn sich mindestens 40 Prozent der Haushalte und Unternehmen bis 30. September 2021 für einen Vertrag entscheiden, wird das neue Glasfasernetz gebaut. Mit ihrer Marke teranet hat die GVG ein attraktives Tarifangebot für jeden Anspruch im Portfolio: von 300 Mbit/s bis zum symmetrischen Gigabit-Anschluss – und das mit oder ohne Fernsehen, mit oder ohne Telefon-Flatrates ins Festnetz, zum Mobilfunk oder ins Ausland.

Am 2. September lädt teranet zu gleich zwei Infoveranstaltungen an den Heusenstammer Campus (Jahnstraße 64, 63150 Heusenstamm – Haupteingang im Erdgeschoss) ein, um die Corona-Schutzregeln optimal einhalten und so höchstmögliche Sicherheit bieten zu können: Um 17:30 Uhr und 20:00 Uhr starten die Beratungsangebote zum Glasfaserausbau in der Schloßstadt.

Bürgerinnen, Bürger und Gewerbetreibende können sich dann rund um die zukunftssichere Glasfasertechnik, die Verlegung bis direkt ins Haus sowie die verfügbaren Tarifmodelle informieren und beraten lassen.

## **Bürgermeister Halil Öztas und sein Nachfolger Steffen Ball sind sich einig**

Heusenstamms amtierender Bürgermeister Halil Öztas wünscht sich eine hohe Beteiligung der Heusenstammer Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen – denn an einem zukunftssicheren Glasfaseranschluss, der die gebuchte und bezahlte Leistung jederzeit zuverlässig liefert und praktisch unbegrenzte Reserven nach oben hat, führt heutzutage kein Weg mehr vorbei.

„Der Kooperationsvertrag zwischen der Stadt Heusenstamm und der GVG-Gruppe ermöglicht es jedem Haushalt und Gewerbebetrieb, von einem kostenfreien Glasfaseranschluss bis direkt ins Haus zu profitieren. Ich empfehle, sich zum Wohle aller mit diesem Angebot eingehend zu beschäftigen“, sagt Halil Öztas.

Und Steffen Ball, ab 1. Januar kommenden Jahres Nachfolger von Öztas, ergänzt: „Die Digitalisierung erfordert künftig eine andere, eine bessere Infrastruktur. Der Bedarf an höherer Geschwindigkeit und Bandbreite für künftige Anwendungen im Internet wird zunehmen. Heusenstamm hat jetzt die Chance, sich zukunftsfähig aufzustellen. Diese Chance sollten wir alle nicht verstreichen lassen.“

Die gute Botschaft: Die GVG hat bereits knapp die Hälfte der notwendigen 40-Prozent-Quote für den nachhaltigen Glasfaserausbau in Heusenstamm erreicht. Nun sind die kommenden Wochen entscheidend: In diesem Zeitraum sollten sich die Schlossstädterinnen und Schlossstädter unbedingt mit dem Zukunftsthema Glasfaser befassen und sich auf Wunsch ausführlich von den teranet-Glasfaserexperten beraten lassen.

Dies ist direkt vor Ort im teranet-Beratungspunkt im Hinteren Schlösschen (Im Herrngarten 1 – montags von 09:00 bis 12:00 Uhr sowie mittwochs von 14:00 bis 18:00 Uhr) möglich, aber auch auf dem Bahnhofplatz (montags bis freitags von 10:00 bis 18:00 Uhr und samstags von 09:00 bis 13:00 Uhr) sowie samstags ganztägig am Rewe-Markt Tekin am Lindenbaum (von 09:00 bis 18:00 Uhr).

Natürlich können unter der Rufnummer 0431 80649649 oder online auf [teranet.de](http://teranet.de) auch weiterhin individuelle Beratungstermine vor Ort – die unter Einhaltung aller Corona-Schutzmaßnahmen erfolgen – vereinbart werden.

Zudem steht ein ausführliches Informationsvideo zum Glasfaserausbau in Heusenstamm zur Verfügung, das [unter diesem Link](#) aufgerufen werden kann.

### **Hintergrund: So wird die teranet-Glasfaser verlegt – GVG setzt auf Qualität**

Beim eigenwirtschaftlichen Ausbau mit zukunftssicherer Glasfaser setzt die GVG-Gruppe insbesondere auf hohe Qualität: Zum Einsatz an den Baustellen vor Ort kommen nur individuell geprüfte und in puncto Glasfaserverlegung erfahrene Tiefbauunternehmen.

Die Glasfaserleitungen selbst werden – anders als bei vielen Mitbewerbern – in rund 60 Zentimetern Tiefe verlegt, um Probleme bei später notwendigen Bauarbeiten (z.B. bei der Sanierung von Straßen oder Gehwegen) mit dem Risiko der Beschädigung der Highspeed-Leitungen zu vermeiden. Innerhalb der Orte wird die Glasfaser in der Regel unter dem Bürgersteig oder im Straßengraben verlegt. Nach Abschluss der Arbeiten werden Straßen und Gehwege wieder in den Originalzustand zurückversetzt.

„Wir legen großen Wert auf einen hochwertigen Glasfaserausbau, um Probleme und Unzufriedenheit bei Bürgern und Gemeinden von vorneherein zu verhindern“, unterstreicht GVG-Gebietsleiter Martin Pfeifer.

### **Zukunftssicherer Glasfaser-Anschluss noch bis 30.09.2021 kostenlos**

Für Bürgerinnen und Bürger, die sich bis Abschluss der Vermarktungsphase am 30.09.2021 für einen zukunftssicheren Glasfaseranschluss – und damit auch eine Steigerung des Werts ihrer Immobilien – entscheiden, fallen weder (Erschließungs-)Kosten für die Verlegung unter dem Gehweg oder der Straße noch für die Strecke vom Bürgersteig bis direkt ins Haus an. Wichtig hierbei: Die Verlegung der Glasfaser kann mithilfe einer so genannten Erdrakete – einer Art „Mini-Torpedo“, der unterirdisch vorangetrieben wird – in nahezu allen Fällen bis direkt zur Hauswand erfolgen. Der heimische Vorgarten bleibt so praktisch unangetastet.

### **Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser**

Die GVG ist eine Gesellschaftsgruppe zur Realisierung von Breitbandprojekten, deren Anspruch es ist, Unternehmen und Privathaushalte gesamter Regionen an die Telekommunikationsinfrastruktur der Zukunft anzuschließen. Dazu gehört die flächendeckende Versorgung ländlicher und urbaner Räume mit modernster Glasfasertechnologie, die diese als Wirtschafts- und Wohnstandorte attraktiv macht. Mit den Marken nordischnet und teranet plant, vermarktet, baut und betreibt die GVG-Gruppe FTTH-Glasfasernetze in Deutschland.

#### Pressekontakt:

Marc Kessler  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: 0431 58099-274  
Mail: [marc.kessler@gvg-glasfaser.de](mailto:marc.kessler@gvg-glasfaser.de)